

Polizei sucht verschiedene „Südländer“

☒ Einige der von der Bundesbeauftragten für Intergration, Maria Böhmer, herzlich willkommen Geheißenen haben wieder unsere spießige deutsche Kultur mit ihrer Herzlichkeit und ihrer Lebensfreude bereichert:

Neuss: Angriff auf eine 23-Jährige in der Innenstadt

*Neuss-Innenstadt – Am Dienstag Abend (28.8.), gegen 21:30 Uhr, griff ein bislang Unbekannter eine 23-Jährige an. Die junge Frau war zu Fuß aus Richtung Stadthalle gekommen und befand sich auf dem Fußweg zwischen „Pizzatürmchen“ und „Alte Post“, parallel zur Erftstraße. Dort kam ihr ein dunkel gekleideter Mann entgegen, der zunächst an ihr vorbeilief. Plötzlich war die Person wieder hinter der Neusserin und hielt sie fest. Es kam zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen der jungen Frau und dem Täter. Das Opfer konnte sich derart wehren, dass der Unbekannte die Flucht ergriff. Zur Beschreibung des Mannes kann bislang nur gesagt werden, dass er **circa 30 Jahre alt, größer als 170 Zentimeter und dunkel gekleidet war und mit einem Akzent sprach. Die 23-Jährige geht davon aus, dass es sich um einen Südländer handelt.** Eine Fahndung nach dem Unbekannten verlief ohne Erfolg. Durch den Übergriff erlitt das Opfer leichte Verletzungen. Zeugen, die Angaben zum Geschehen machen können oder die den Tatverdächtigen gesehen haben, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 02131 3000 an die Polizei zu wenden. (Quelle: POL-NE)*

Bremen: Neue Bekannte entpuppten sich als Gewalttäter

Ort: Bremen-Weserstadion, Franz-Böhmer-Strasse, Zeit 28.08.2012, 22:25 Uhr

Gestern Abend lernten zwei 15 Jahre alte Schüler aus dem Stadtteil Schwachhausen fünf ältere Jugendliche an einem Imbiss im Bereich des Osterdeichs kennen. Gemeinsam machten sie sich dann mit ihnen auf den Weg zu den Weserterrassen. Dort entpuppten sich die neuen Bekannten als üble Zeitgenossen. Sie schlugen und traten auf die beiden Jüngeren ein und raubten ihre i-Phones. Die Täter hatten ihren Opfern erzählt, dass sie an der Weser einen Joint rauchen wollen. In Höhe des Stadionbades zeigten sie dann ihr eigentliches Gesicht und gingen auf die Schüler los. Beide erlitten durch die Schläge und Tritte Prellungen am Körper und Rötungen im Gesicht. Als sie im Besitz ihrer Beute waren, rannten die Täter weg. **Zwei der als Südländer beschriebenen Täter wurden Hassan und Mehmet genannt. Einer trug eine rote Baseballjacke und ein weißes Basecap. Ein vierter Täter hatte erzählt, dass er in diesem Jahr seinen Abschluss auf dem Gymnasium Hermann-Böse-Straße gemacht habe. Der 5. Täter soll ein Jugendlicher aus Russland mit einem Irokesenschnitt sein.** Die Polizei bittet um Hinweise unter der Rufnummer 362-3888 beim Kriminaldauerdienst. (Quelle: POL-HB)

Witten: Hakenkreuz in den Autolack gekratzt – Zeugen gesucht!

Die Mannesmannstraße in Witten am gestrigen 23. August, gegen 17.30 Uhr. Hier, in Höhe der Hausnummer 8, beobachtete ein Zeuge, wie ein Jugendlicher ein Zeichen in einen schwarzen Opel ritzte. Später stellte sich heraus, dass es sich dabei um ein Hakenkreuz handelt. Anschließend rannte der Schüler mit einer männlichen Person davon, die während der Tatausführung an einem Ast eines dort stehenden Baumes hing. **Der Täter, augenscheinlich ein Südländer, ist ca. 14 bis 16 Jahre alt, 170 cm groß, stabil, hat kurze dunkle Haare, trug eine $\frac{3}{4}$ Hose und war komplett dunkel gekleidet.** Der „Mann aus dem Baum“, vermutlich ein Mitteleuropäer, ist ca. 175 cm groß, schlank und hat blonde Haare. Hinweise bitte an den Staatsschutz des Bochumer Polizeipräsidiums (Tel.: 0234 / 909-4805) oder die Polizei in Witten (Tel.: 02302 /

209-3821). (Quelle: POL-B0)

Bestimmt hat der im Baum hängende blonde Mitteleuropäer den jungen „Südländer“ angestiftet!